

SICHERHEITSDATENBLATT

MULTICOTE- oder MULTIGREEN- oder MULTIGRO- kontrollierte
Langzeitdünger (WENIG SULFAT)



1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Produktname : MULTICOTE- oder MULTIGREEN- oder MULTIGRO- kontrollierte Langzeitdünger (WENIG SULFAT)

Handelsname : MULTICOTE, OR MULTIGREEN OR MULTIGRO kontrollierte Langzeitdünger.

Fertilizer formula : Siehe beigefügtes Datenblatt

Chemische Formel : Nicht anwendbar./Gemisch.

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung : Düngemittel.

Firmenbezeichnung

Hersteller/Lieferant : Haifa Chemicals Ltd.
P.O. Box 10809, Haifa Bay 26120, Israel
Tel: 972-4-8469616 Fax: 972-4-8469953
Email: specialty@haifachem.co.il

Notfall-Tel.Nr. : 972-4-8469603/4

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Stoff/Zubereitung : Zubereitung

| Name des Inhaltsstoffs | CAS-Nummer | % | EG-Nummer | Einstufung |
|---------------------------------------------------------------------------------------|------------|--------|-----------|-------------------|
| Harnstoff | 57-13-6 | 0 - 79 | 200-315-5 | Nicht eingestuft. |
| Kaliumnitrat (Prillturm hergestellten/beschichteten Form) | 7757-79-1 | 0 - 76 | 231-818-8 | Nicht eingestuft. |
| Monoammonphosphate | 7722-76-1 | 0 - 46 | 231-764-5 | Nicht eingestuft. |
| Ammoniumsulfat | 7783-20-2 | 0 - 24 | 231-984-1 | R52 |
| Eisensulfat | 7720-78-7 | 0 - 12 | 231-753-5 | Xn; R22 |
| Wasserfreies Magnesiumsulfat | 7487-88-9 | 0 - 12 | 231-298-2 | Nicht eingestuft. |
| Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen R-Sätze | | | | |

Die Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz sind, wenn verfügbar, in Abschnitt 8 wiedergegeben.

3. Mögliche Gefahren

Die Zubereitung ist gemäß Richtlinie 1999/45/EG und ihren Änderungen nicht als gefährlich eingestuft.

Einstufung : Nicht eingestuft.

Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen

Augenkontakt : Bei Augenkontakt sofort mit reichlich Wasser ausspülen. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen.

Hautkontakt : Mit Wasser und Seife waschen. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen.

Einatmen : Falls eingeatmet, an die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand künstlich beatmen. Bei Beschwerden Arzt hinzuziehen.

Verschlucken : Kein Erbrechen auslösen. Niemals einer bewußtlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. Bei Beschwerden Arzt hinzuziehen.

Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel

- Geeignet** : Ein Löschmittel verwenden, welches auch für angrenzende Feuer geeignet ist.
- Ungeeignet** : Keine bekannt.
- Besondere Expositionsgefahren** : Keine besonderen Gefahren.
- Gefährliche thermische Zersetzungsprodukte** : Thermo-Abbauprodukte sind von den Temperaturbedingungen abhängig.
- Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung** : Feuerwehrlaute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden.
- Bemerkung** : Nicht-explosiv unter Normalbedingungen. Wird aufgrund der in einem Prillturm hergestellten/beschichteten Form der Salze nicht als Oxidationsmittel angesehen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen** : Geeignete Schutzausrüstung verwenden.
- Umweltschutzmaßnahmen** : Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen.
- Reinigungsmethoden** : Festes oder absorbiertes Material mit einem Werkzeug aufnehmen und in einen geeigneten, beschrifteten Abfallbehälter geben. Staubbildung und Verteilung durch Wind verhindern.

7. Handhabung und Lagerung

- Handhabung** : Nicht einnehmen. Avoid contact of spilled material and runoff with surface waterways. Nach Umgang gründlich waschen.
- Lagerung** : Behälter dicht geschlossen halten. Behälter an einem kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.
- Verpackungsmaterialien**
 - Empfohlen** : Originalbehälter verwenden.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

| <u>Name des Inhaltsstoffs</u> | <u>MAK-Grenzwerte</u> |
|-------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Monoammonphosphate | EU OEL (Europa). TWA: 5 mg/m ³ 8 Stunde(n). Form: Staub |
| Eisensulfat | EH40-WEL (Vereinigtes Königreich (UK), 1/2005). STEL: 2 mg/m ³ 15 Minute(n). Form: Alle formen. TWA: 1 mg/m ³ 8 Stunde(n). Form: Alle formen. |

- Empfohlene Überwachungsverfahren** : Falls dieses Produkt Inhaltsstoffe mit Expositionsgrenzen enthält, ist möglicherweise eine persönliche, atmosphärische (bezogen auf den Arbeitsplatz) oder biologische Überwachung erforderlich, um die Wirksamkeit der Belüftung oder anderer Kontrollmaßnahmen und/oder die Notwendigkeit der Verwendung von Atemschutzgeräten zu ermitteln. Es ist auf die Europäische Norm EN 689 für Methoden zur Ermittlung der inhalativen Exposition gegenüber chemischen Stoffen und auf nationale Wegleitungen für Methoden zur Ermittlung gefährlicher Stoffe zu verweisen.

Begrenzung und Überwachung der Exposition

- Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz** : Keine besonderen Lüftungsvorschriften. Die übliche Raumlüftung sollte zur Begrenzung der Konzentration in der Luft ausreichen. Wenn dieses Produkt Inhaltsstoffe mit Expositionsgrenzwerten enthält, verwenden Sie Prozesskammern, örtliche Abluftanlagen oder andere technische Einrichtungen, um die Exposition der Arbeiter unterhalb empfohlener oder gesetzlich vorgeschriebener Grenzwerte zu halten.
- Atemschutz** : Bei normaler und bestimmungsgemäßer Verwendung des Produkts ist keine Atemschutzmaske erforderlich. Wenn die Arbeiter einer Konzentration über dem Grenzwert ausgesetzt sind, müssen sie geeignete und zugelassene Atemschutzgeräte tragen.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

- Handschutz** : Nicht notwendig unter normalen Anwendungsbedingungen. Beim Umgang mit chemischen Produkten müssen immer chemikalienbeständige, undurchlässige und einer anerkannten Norm entsprechende Handschuhe getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung dies erfordert.
- Augenschutz** : Wenn die Risikobeurteilung dies erfordert, sollten Schutzbrillen getragen werden, die einer anerkannten Norm entsprechen, um die Exposition gegenüber Flüssigkeitsspritzern, Nebeln oder Stäuben zu vermeiden.
- Hautschutz** : Keine besondere Schutzkleidung erforderlich.
Waschen Sie nach dem Umgang mit chemischen Produkten und am Ende des Arbeitstages ebenso wie vor dem Essen, Rauchen und einem Toilettenbesuch gründlich Hände, Unterarme und Gesicht.
- Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition** : Emissionen von Belüftungs- und Prozessgeräten sollten überprüft werden, um sicherzugehen, dass sie den Anforderungen der Umweltschutzgesetze genügen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aussehen

- Physikalischer Zustand** : Feststoff. (Granulat.)
Farbe : Braun und/oder weiß.

- Geruch** : Geruchlos.

Wichtige Angaben zu Gesundheit, Sicherheit und Umwelt

- pH** : Nicht anwendbar aufgrund der geringen Wasserlöslichkeit
- Schmelzpunkt** : Zersetzungstemperatur: >200°C (392°F)
- Explosionseigenschaften** : Explosionsgefährlichkeit des Produkts bei mechanischer Stoßeinwirkung: Nicht anwendbar.
Explosionsgefährlichkeit des Produkts bei elektrostatischer Entladung: Nicht anwendbar.
- Bulk density** : 0.7 bis 1.1 (Wasser = 1)
- Löslichkeit** : Sehr langsam auflösen, da Polymerbeschichtung unlöslich ist
- Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient** : Nicht anwendbar aufgrund der geringen Wasserlöslichkeit

10. Stabilität und Reaktivität

- Stabilität** : Stabil unter den empfohlenen Lager- und Umgangsbedingungen (siehe Abschnitt 7).
- Zu vermeidende Bedingungen** : Erhöhte Temperaturen. Alle möglichen Zündquellen (Funke, Flamme) vermeiden.
- Zu vermeidende Stoffe** : Reagiert mit reduzierende Materialien, Metalle, Säuren, Laugen und organische Stoffe.

11. Angaben zur Toxikologie

Mögliche akute Auswirkungen auf die Gesundheit

- Einatmen** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
- Verschlucken** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
- Hautkontakt** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
- Augenkontakt** : Wirkt mässig reizend auf die Augen.

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität

| <u>Name des Produkts / Inhaltsstoffs</u> | <u>Test</u> | <u>Resultat</u> | <u>Wirkungsweg</u> | <u>Spezies</u> |
|-----------------------------------------------------------------|-------------|-----------------|--------------------|-----------------|
| Ammoniumsulfat | LD50 | 2840 mg/kg | Oral | Ratte |
| | LD50 | 640 mg/kg | Oral | Maus |
| Eisensulfat | LD50 | 319 mg/kg | Oral | Ratte |
| | LD50 | 680 mg/kg | Oral | Maus |
| | LD50 | 1200 mg/kg | Oral | Meerschweinchen |
| Harnstoff | LD50 | 8471 mg/kg | Oral | Ratte |
| Kaliumnitrat (Prillturm hergestellten/beschichteten Form) | LD50 | 3750 mg/kg | Oral | Ratte |
| | LD50 | 1901 mg/kg | Oral | Hase |
| Monoammonphosphate | LD50 | >2000 mg/kg | Oral | Ratte |
| | LD50 | >5000 mg/kg | Dermal | Kaninchen |

Mögliche chronische Auswirkungen auf die Gesundheit

- Kanzerogenität** : Nicht durch IARC, NTP, OSHA, EU und ACGIH klassifiziert oder gelistet.
- Mutagenität** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
- Reproduktionstoxizität** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

Zeichen/Symptome von Überexposition

- Einatmen** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
- Verschlucken** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
- Haut** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

12. Angaben zur Ökologie

Daten zur Kotoxizität

| <u>Name des Produkts / Inhaltsstoffs</u> | <u>Spezies</u> | <u>Zeitraum</u> | <u>Resultat</u> |
|--------------------------------------------------------------|----------------------------|----------------------|-----------------|
| Ammoniumsulfat | Oncorhynchus mykiss (LC50) | 96 Stunde(n) | 6.6 mg/l |
| | Pimephales promelas (LC50) | 96 Stunde(n) | >20 mg/l |
| | Daphnia magna (LC50) | 96 Stunde(n) | >20 mg/l |
| | Oncorhynchus mykiss (LC50) | 96 Stunde(n) | 36.7 mg/l |
| | Oncorhynchus mykiss (LC50) | 96 Stunde(n) | 39.2 mg/l |
| Eisensulfat | Daphnia magna (EC50) | 48 Stunde(n) | 7.2 mg/l |
| | Harnstoff | Daphnia magna (EC50) | 48 Stunde(n) |
| Kaliumnitrat (Prillturm hergestellten/beschichteten Form) | Poecilia reticulata (LC50) | 96 Stunde(n) | 17500 mg/l |
| | Poecilia reticulata (LC50) | 96 Stunde(n) | 180 mg/l |
| | Poecilia reticulata (LC50) | 96 Stunde(n) | 188 mg/l |
| | Poecilia reticulata (LC50) | 96 Stunde(n) | 191 mg/l |
| | Poecilia reticulata (LC50) | 96 Stunde(n) | 200 mg/l |
| Wasserfreies Magnesiumsulfat | Daphnia magna (EC50) | 48 Stunde(n) | 343.56 mg/l |
| | Pimephales promelas (LC50) | 96 Stunde(n) | 2820 mg/l |

Persistenz/Abbaubarkeit

Persistenzpotential : Nicht anwendbar.

- Andere schädliche Wirkungen** : Es wird erwartet, dass dieses Material für Wasserorganismen unschädlich ist.

13. Hinweise zur Entsorgung

- Entsorgungsmethoden** : Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Die Entsorgung dieses Produkts sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen.

- Gefährliche Abfälle** : Die Einstufung des Produktes erfüllt möglicherweise die Kriterien für gefährlichen Abfall.

14. Angaben zum Transport

Internationale Transportvorschriften

Einstufung: **ADR/ADNR/IMDG/IATA:**Kein Gefahrgut im Sinne der Transportverordnung

Etikett: Nicht anwendbar.

Zusätzliche Informationen

15. Vorschriften

EU-Verordnungen

- R-Sätze** : Dieses Produkt ist gemäss EU-Gesetzgebung nicht eingestuft.
- S-Sätze** : S3/7- Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen Ort.aufbewahren.
S8- Behälter trocken halten.
- Verwendung des Produkts** : Einstufung und Kennzeichnung wurden entsprechend den EU-Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG (einschließlich Änderungen) und gemäß dem vorgesehenen Einsatz durchgeführt.
- Industrielle Verwendungen.

Sonstige EU-Bestimmungen

- Statistische EG-Klassifizierung (Zolltarif-Kennziffer)** : 32089091

16. Sonstige Angaben

- Vollständiger Wortlaut der R-Sätze auf die in Abschnitt 2 und 3 verwiesen wird - Vereinigtes Königreich (UK)** : R22- Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R52- Schädlich für Wasserorganismen.

- Vollständiger Wortlaut zu den Einstufungen in den Abschnitten 2 und 3 - Vereinigtes Königreich (UK)** : Xn - Gesundheitsschädlich

Historie

- Ausgabedatum** : 06/15/2006
- Version** : 1

Hinweis für den Leser

Nach unserem Wissensstand sind die hierin enthaltenen Informationen korrekt. Weder der obengenannte Hersteller noch seine Tochtergesellschaften übernehmen jedoch jegliche Haftung hinsichtlich der Korrektheit oder Vollständigkeit der angegebenen Informationen. Eine endgültige Feststellung der Eignung der einzelnen Materialien obliegt allein der Verantwortung des Anwenders.

Alle Materialien können unbekannte Risiken beinhalten und sind daher mit Vorsicht anzuwenden. Es s hierin zwar bestimmte Risiken beschrieben, jedoch k nnen wir nicht garantieren, daß es sich dabei um die einzigen möglichen Risiken handelt.